

Germany-Gelsenkirchen: Post and courier services

OJ S 79/2022 22/04/2022

Contract notice

Services

Legal Basis:

Directive 2014/24/EU

Section I: Contracting authority

I.1. Name and addresses

Official name: GELSENWASSER AG

Postal address: Willy-Brandt-Allee 26

Town: Gelsenkirchen

NUTS code: DEA32 Gelsenkirchen, Kreisfreie Stadt

Postal code: 45891

Country: Germany

Contact person: GELSENWASSER AG, Herr Michael Rother, Willy-Brandt-Allee 26, 45891 Gelsenkirchen

E-mail: michael.rother@gelsenwasser.de

Telephone: +49 2097081714

Fax: +49 2097081717

Internet address(es):

Main address: <https://www.gelsenwasser.de/>

I.3. Communication

The procurement documents are available for unrestricted and full direct access, free of charge, at: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYDKD46M/documents>

Additional information can be obtained from the abovementioned address

Tenders or requests to participate must be submitted electronically via: <https://www.vergabe.metropoleruhr.de/VMPSatellite/notice/CXPSYDKD46M>

I.4. Type of the contracting authority

Other type: Andere juristische Personen des privaten Rechts

I.5. Main activity

Other activity: Daseinsvorsorge (Strom, Gas, Wasser)

Section II: Object

II.1. Scope of the procurement

II.1.1. Title

Postdienstleistungen

Reference number: 045220419PDL

II.1.2. Main CPV code

64100000 Post and courier services

II.1.3.

Type of contract

Services

II.1.4. Short description

Vorsortierung, Abholung, Frankierung, Beförderung und Zustellung von Briefsendungen sowie die Dokumentation der zugestellten Briefsendungen. Es wird davon ausgegangen, dass sich die Bieter/Bietergemeinschaften im Rahmen der Briefbeförderung bei Teilleistungen der Dienste der Deutschen Post AG gem. § 11 Abs. 1 iVm § 28 Abs. 1 PostG bedienen. Dies ist ausdrücklich zugelassen, aber nicht zwingend erforderlich. Bieter/Bietergemeinschaft können sämtliche Teilleistungen auch vollumfänglich selbst erbringen oder durch Unterauftragnehmer erbringen lassen. Nimmt die Bieter/die Bietergemeinschaft Teilleistungen der Deutschen Post AG in Anspruch, finden insoweit die AGB der Deutschen Post AG Anwendung. Im Falle eines Vertragsschlusses hat der Auftragnehmer die Teilleistungsverträge vorzulegen.

II.1.5. Estimated total value

Value excluding VAT: 579 496,96 EUR

II.1.6. Information about lots

This contract is divided into lots: yes

Tenders may be submitted for all lots

II.2. Description

II.2.1. Title

Postdienstleistungen Standard-, Kompakt- & Großbriefe für alle Postleitzahlengebiete die mit 4xxxx beginnen (Briefsendungen regional)

Lot No: 1

II.2.2. Additional CPV code(s)

64112000 Postal services related to letters, 64100000 Post and courier services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DEA Nordrhein-Westfalen

Main site or place of performance: Region NRW

II.2.4. Description of the procurement

Vorsortierung, Abholung, Frankierung, Beförderung von Briefsendungen (Standard-, Kompakt- und Großbriefe) und deren Zustellung im Zustellgebiet, das alle Postleitzahlen abdeckt, die mit 4xxxx beginnen (Briefsendungen regional).

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 579 496,96 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Dem Auftraggeber steht eine zweimalige Verlängerungsoption um jeweils 12 Monate zu. Er kann durch einseitige schriftliche Erklärung die jeweilige Option ausüben. Er muss spätestens einen Monat vor Ablauf der Vertragslaufzeit erklären, ob die Option ausgeübt und der Vertrag

hierdurch verlängert wird. Erklärt sich der Auftraggeber nicht fristgemäß, endet der Vertrag mit Ablauf der Vertragslaufzeit.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Siehe zuvor: Dem Auftraggeber steht eine zweimalige Verlängerungsoption um jeweils 12 Monate zu. Er kann durch einseitige schriftliche Erklärung die jeweilige Option ausüben. Er muss spätestens einen Monat vor Ablauf der Vertragslaufzeit erklären, ob die Option ausgeübt und der Vertrag hierdurch verlängert wird. Erklärt sich der Auftraggeber nicht fristgemäß, endet der Vertrag mit Ablauf der Vertragslaufzeit.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Die geschätzte Höchstmenge bei einer maximal möglichen 48 monatigen Vertragslaufzeit (im Falle der zweimaligen Ausübung der Verlängerungsoption) beträgt 1.171.792 Briefsendungen. Ein Aufschlag ist nicht enthalten. Es besteht für den Auftraggeber keine Verpflichtung zum Abruf bestimmter Mengen.

II.2. Description

II.2.1. Title

Postdienstleistungen Standard-, Kompakt- & Großbriefe für alle Postleitzahlengebiete im Inland, die nicht in Los 1 enthalten sind (Briefsendungen national)
Lot No: 2

II.2.2. Additional CPV code(s)

64112000 Postal services related to letters, 64100000 Post and courier services

II.2.3. Place of performance

NUTS code: DE Deutschland

Main site or place of performance: national/deutschlandweit

II.2.4. Description of the procurement

Vorsortierung, Abholung, Frankierung, Beförderung von Briefsendungen (Standard-, Kompakt- und Großbriefe) und deren Zustellung in allen Postleitzahlengebieten im Inland, die nicht in Los 1 enthalten sind (Briefsendungen national).

II.2.5. Award criteria

Price is not the only award criterion and all criteria are stated only in the procurement documents

II.2.6. Estimated value

Value excluding VAT: 570 934,96 EUR

II.2.7. Duration of the contract, framework agreement or dynamic purchasing system

Duration in months: 24

This contract is subject to renewal: yes

Description of renewals:

Dem Auftraggeber steht eine zweimalige Verlängerungsoption um jeweils 12 Monate zu. Er kann durch einseitige schriftliche Erklärung die jeweilige Option ausüben. Er muss spätestens einen Monat vor Ablauf der Vertragslaufzeit erklären, ob die Option ausgeübt und der Vertrag hierdurch verlängert wird. Erklärt sich der Auftraggeber nicht fristgemäß, endet der Vertrag mit Ablauf der Vertragslaufzeit.

II.2.10. Information about variants

Variants will be accepted: no

II.2.11. Information about options

Options: yes

Description of options:

Siehe zuvor: Dem Auftraggeber steht eine zweimalige Verlängerungsoption um jeweils 12 Monate zu. Er kann durch einseitige schriftliche Erklärung die jeweilige Option ausüben. Er muss spätestens einen Monat vor Ablauf der Vertragslaufzeit erklären, ob die Option ausgeübt und der Vertrag hierdurch verlängert wird. Erklärt sich der Auftraggeber nicht fristgemäß, endet der Vertrag mit Ablauf der Vertragslaufzeit.

II.2.13. Information about European Union funds

The procurement is related to a project and/or programme financed by European Union funds: no

II.2.14. Additional information

Die geschätzte Höchstmenge bei einer maximal möglichen 48 monatigen Vertragslaufzeit (im Falle der zweimaligen Ausübung der Verlängerungsoption) beträgt 1.154.480 Briefsendungen. Ein Aufschlag ist nicht enthalten. Es besteht für den Auftraggeber keine Verpflichtung zum Abruf bestimmter Mengen.

Section III: Legal, economic, financial and technical information

III.1. Conditions for participation

III.1.1. Suitability to pursue the professional activity, including requirements relating to enrolment on professional or trade registers

List and brief description of conditions:

Auflistung und kurze Beschreibung der Bedingungen:

Alle Nachweise und Erklärungen sind mit dem Angebot vorzulegen. Der Auftraggeber behält sich vor, fehlende, unvollständige oder fehlerhafte unternehmensbezogene Unterlagen, insbesondere Eigenerklärungen, Angaben, Bescheinigungen oder sonstige Nachweise innerhalb einer angemessenen Frist nachzufordern, vervollständigen oder korrigieren zu lassen. Hierauf besteht bieterseits jedoch kein Anspruch. Eine Vorlage der Nachweise in Kopie ist ausreichend. Der Auftraggeber behält sich vor, noch vor Zuschlagserteilung Nachweise der zuständigen Stellen zu verlangen, die bestätigen, dass die gemachten Erklärungen und Nachweise wahrheitsgemäß abgegeben/eingereicht worden sind.

Alle geforderten Erklärungen und Nachweise sind vom Bieter und bei Bietergemeinschaften jeweils von allen Mitgliedern vorzulegen. Ausländische Bewerber haben gleichwertige Nachweise der für sie zuständigen Behörde/Institution ihres Heimatlandes beizubringen. Zusätzlich sind diese ins Deutsche zu übersetzen. Folgende Eigenerklärungen und Nachweise sind erforderlich:

1. Nachweis über die erlaubte Berufsausübung, je nach Maßgabe der Rechtsvorschriften des Landes, in dem das Unternehmen ansässig ist, entweder über die Eintragung in das Berufs- oder Handelsregister dieses Staates (in nicht beglaubigter Kopie) oder durch Nachweis auf andere Weise. Vorgenannte Unterlagen dürfen im Zeitpunkt des Ablaufes der Angebotsfrist nicht älter als 6 Monate sein.
2. Aktueller Nachweis (Fotokopie) über die für die Leistung erforderliche Lizenz gem. § 5 Abs. 1, § 6 PostG.
3. Eigenerklärung gemäß § 123 GWB
4. Eigenerklärung gemäß § 124 GWB
5. Eigenerklärung gemäß § 19 MiLoG

III.1.2. Economic and financial standing

List and brief description of selection criteria:

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Es wird auf die Möglichkeit der Eignungsleihe nach § 47 VgV hingewiesen: Ein Bieter kann (auch als Mitglied einer Bietergemeinschaft) im Hinblick auf die erforderliche wirtschaftliche und finanzielle Leistungsfähigkeit

5 / 7

die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch nehmen, wenn er nachweist, dass ihm die für den Auftrag

erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen werden.

Folgende Eigenerklärungen und Nachweise sind erforderlich:

1. Eigenerklärung zum Umsatz

Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, wobei der durchschnittliche Gesamtumsatz des Unternehmens mindestens EUR 800.000 (Los 1) bzw. EUR 800.000 (Los 2) je Geschäftsjahr betragen muss (Mindestanforderung).

2. Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung oder vergleichbare Versicherung

Nachweis einer bestehenden, aktuell gültigen Betriebshaftpflichtversicherung oder einer vergleichbaren marktüblichen Versicherung mit einer Haftpflichtdeckungshöhe von EUR 2 Mio. für Personenschäden, EUR 2 Mio. für Sachschäden und EUR 1 Mio. für Vermögensschäden je Schadensereignis und Versicherungsjahr (Mindestanforderung).

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

1. Eigenerklärung zum Umsatz

Gesamtumsatz des Unternehmens bezogen auf die letzten 3 abgeschlossenen Geschäftsjahre, wobei der durchschnittliche Gesamtumsatz des Unternehmens mindestens EUR 800.000 (Los 1) bzw. EUR 800.000 (Los 2) je Geschäftsjahr betragen muss (Mindestanforderung).

2. Nachweis einer Betriebshaftpflichtversicherung oder vergleichbare Versicherung

Nachweis einer bestehenden, aktuell gültigen Betriebshaftpflichtversicherung oder einer vergleichbaren marktüblichen Versicherung mit einer Haftpflichtdeckungshöhe von EUR 2 Mio. für Personenschäden, EUR 2 Mio. für Sachschäden und EUR 1 Mio. für Vermögensschäden je Schadensereignis und Versicherungsjahr (Mindestanforderung).

III.1.3. Technical and professional ability

List and brief description of selection criteria:

Auflistung und kurze Beschreibung der Eignungskriterien:

Es wird auf die Möglichkeit der Eignungsleihe nach § 47 VgV hingewiesen: Ein Bieter kann (auch als Mitglied einer Bietergemeinschaft) im Hinblick auf die erforderliche technische und

berufliche Leistungsfähigkeit die Kapazitäten anderer Unternehmen in Anspruch nehmen, wenn er nachweist, dass ihm die für den Auftrag erforderlichen Mittel tatsächlich zur Verfügung stehen werden.

Folgende Eigenerklärungen/Nachweise sind erforderlich:

Darstellung von mindestens drei aussagekräftigen und mit dem Auftrag vergleichbaren Referenzprojekten (Postdienstleistungen) mit einem jährlichen Auftragswert von mindestens EUR 140.000 (Los 1) bzw. EUR 140.000 (Los 2), die der Bieter als leistungsverantwortliches Unternehmen (vertraglicher Auftragnehmer des Referenzauftraggebers) gegenüber einem Auftraggeber innerhalb der letzten drei Jahre (Stichtag: Ablauf der Angebotsfrist) erfolgreich abgeschlossen hat (Mindestanforderung).

Möglicherweise geforderte Mindeststandards:

Darstellung von mindestens drei aussagekräftigen und mit dem Auftrag vergleichbaren Referenzprojekten (Postdienstleistungen) mit einem jährlichen Auftragswert von mindestens EUR 140.000 (Los 1) bzw. EUR 140.000 (Los 2), die der Bieter als leistungsverantwortliches Unternehmen (vertraglicher Auftragnehmer des Referenzauftraggebers) gegenüber einem Auftraggeber innerhalb der letzten drei Jahre (Stichtag: Ablauf der Angebotsfrist) erfolgreich abgeschlossen hat (Mindestanforderung).

III.2. Conditions related to the contract

III.2.2. Contract performance conditions

Auf § 2 der Rahmenvereinbarung wird verwiesen.

Section IV: Procedure

IV.1. Description

IV.1.1. Type of procedure

Open procedure

IV.1.3. Information about a framework agreement or a dynamic purchasing system

The procurement involves the establishment of a framework agreement
Framework agreement with a single operator

IV.1.8. Information about the Government Procurement Agreement (GPA)

The procurement is covered by the Government Procurement Agreement: no

IV.2. Administrative information

IV.2.2. Time limit for receipt of tenders or requests to participate

Date: 19/05/2022 Local time: 23:59

IV.2.3. Estimated date of dispatch of invitations to tender or to participate to selected candidates

IV.2.4. Languages in which tenders or requests to participate may be submitted

German

IV.2.6. Minimum time frame during which the tenderer must maintain the tender

Tender must be valid until: 31/08/2022

IV.2.7. Conditions for opening of tenders

Date: 20/05/2022 Local time: 09:00

Place:

Section VI: Complementary information

VI.1. Information about recurrence

This is a recurrent procurement: no

VI.3. Additional information

Bekanntmachungs-ID: CXPSYDKD46M

VI.4. Procedures for review

VI.4.1. Review body

Official name: Vergabekammer Westfalen c/o Bezirksregierung Münster

Postal address: Albrecht-Thaer-Straße 9

Town: Münster

Postal code: 48147

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telephone: +49 2514112735

Fax: +49 2514112165

Internet address: https://www.bezreg-muenster.de/de/wirtschaft_finanzen_kommunalaufsicht/vergabekammer_westfalen/index.html

VI.4.3. Review procedure

Precise information on deadline(s) for review procedures:

Das Rechtsbehelfsinstrument des Nachprüfungsantrags ist insbesondere nur dann zulässig, wenn die Fristen

des § 160 Abs. 3 GWB gewahrt werden. Auf die Rügepflicht des Antragstellers und die für die Einlegung von

rechtsbehelfen geltenden Fristen in § 160 Abs. 3 GWB wird hingewiesen.

Genaue Angaben zu den Fristen für die Einlegung von Rechtsbehelfen:

§ 160 Abs. 3 Satz 1 und Satz 2 GWB:

Der Antrag ist unzulässig, soweit:

1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt,
2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden,
4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind.

Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1

Nummer 2.

§135 Abs. 1 GWB:

Ein öffentlicher Auftrag ist von Anfang an unwirksam, wenn der öffentliche Auftraggeber

1. gegen § 134 verstoßen hat oder

2. den Auftrag ohne vorherige Veröffentlichung einer Bekanntmachung im Amtsblatt der Europäischen Union vergeben hat, ohne dass dies aufgrund Gesetzes gestattet ist, und dieser Verstoß in einem Nachprüfungsverfahren festgestellt worden ist.

§ 135 Abs. 2 GWB:

Die Unwirksamkeit nach Absatz 1 kann nur festgestellt werden, wenn sie im Nachprüfungsverfahren innerhalb von 30 Kalendertagen nach der Information der betroffenen Bieter und Bewerber durch den öffentlichen Auftraggeber über den Abschluss des Vertrags, jedoch nicht später als sechs Monate nach Vertragsschluss geltend gemacht worden ist. Hat der Auftraggeber die Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union bekannt gemacht, endet die Frist zur Geltendmachung der Unwirksamkeit 30 Kalendertage nach Veröffentlichung der Bekanntmachung der Auftragsvergabe im Amtsblatt der Europäischen Union.

VI.4.4. Service from which information about the review procedure may be obtained

Official name: Vergabekammer Westfalen c/o Bezirksregierung Münster

Postal address: Albrecht-Thaer-Straße 9

Town: Münster

Postal code: 48147

Country: Germany

E-mail: vergabekammer@bezreg-muenster.nrw.de

Telephone: +49 2514112735

Fax: +49 2514112165

Internet address: https://www.bezreg-muenster.de/de/wirtschaft_finanzen_kommunalaufsicht/vergabekammer_westfalen/index.html

VI.5. Date of dispatch of this notice

19/04/2022